

## Bilinguale und multilinguale Veranstaltungen

### Inhalte und Kompetenzen

**Unsere Lehrveranstaltungen richten sich an alle Studierenden der RUB.** Das ZFA stellt nach erfolgreichem Abschluss benotete Leistungsscheine mit Kreditpunkten aus, die im Optionalbereich oder im eigenen Fachbereich anerkannt werden können. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Ihr zuständiges Dekanat bzw. den Optionalbereich.

Bei konkreten Fragen zum zwei- und mehrsprachigen Kursangebot wenden Sie sich bitte an das Geschäftszimmer des ZFA ([zfa@rub.de](mailto:zfa@rub.de)) oder an Nicola Heimann-Bernoussi ([nicola.h.bernoussi@rub.de](mailto:nicola.h.bernoussi@rub.de)).

Sofern Plätze frei sind, können auch Studierende anderer Universitäten sowie Mitarbeiter/innen der RUB diese Veranstaltungen zu bestimmten Bedingungen belegen.

Achtung: Aufgrund der aktuellen Lage können Inhalte und leistungsbezogene Anforderungen leicht von den Angaben in den Veranstaltungsbeschreibungen variieren. Eine genaue Information diesbezüglich erhalten Sie zu Beginn der Kurse von Ihren Lehrenden. Die Veranstaltungen finden überwiegend oder ausschließlich online statt.

Änderungen vorbehalten  
(Stand 22.3.2021)

### Inhaltsverzeichnis

Bilingual: Englisch (B2 – C1) und Französisch (B1 – B2/C1): Schwerpunkt Gesellschaft, Politik und Recht .....	1
Lesen, Schreiben und Sprechen in mehrsprachigen Kontexten: In zwei Sprachen sprechen, in drei Sprachen schreiben, in vier Sprachen lesen? Die eigene Mehrsprachigkeit bewusst wahrnehmen und synergetisch im Studium nutzen.....	2

### **Bilingual: Englisch (B2 – C1) und Französisch (B1 – B2/C1): Schwerpunkt Gesellschaft, Politik und Recht**

Diese kompetenzorientierte 4-stündige bilinguale Veranstaltung wird niveauübergreifend angeboten (s. Details unter ‚Vorkenntnisse‘). Sie ist fachsprachenorientiert und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

#### **Kompetenzen/ Inhalte**

Ziel dieser Lehrveranstaltung ist, auf internationaler Ebene in zwei Sprachen handlungssicherer zu werden. Durch niveauspezifische Aufgaben, die die verschiedenen Teilkompetenzen (Hörverstehen, Leseverstehen, mündlicher und schriftlicher Ausdruck) trainieren, wird bewusst auf die Stärkung der individuellen Mehrsprachigkeit Wert gelegt, wodurch die Studierenden ihre Kompetenzen im Englischen und Französischen parallel ausbauen können.

Die Arbeit an klassischen und aktuellen gesellschaftspolitischen Themen, wie Francophonie und Commonwealth, Europäische Union, internationale Organisationen (z.B. UNO, NATO), Direktiven und Konferenzen zu Themen wie Umwelt- und Energiepolitik, Menschenrechten, multikulturelle Gesellschaft aber auch (soziale) Medien, führen zu einer tieferen inhaltlichen Auseinandersetzung in den beiden

Sprachen. Die Rezeption und Produktion verschiedener Textsorten in diesen Zusammenhängen, aber auch das Training der mündlichen Kompetenzen fördern die gleichzeitige Akquise von spezifischem Vokabular. Durch authentische Vorträge, Film- und Dokumentationsausschnitte, Diskussionen in der Gruppe sowie individuelle Textproduktionen und die Organisation einer multilingualen Tagung werden die Teilnehmenden aufgefordert in realitätsnahen Situationen aktiv mitzuarbeiten und ihre Kompetenzen weiterzuentwickeln.

Diese Veranstaltung wird im Teamteaching unterrichtet und aktuell in einem **Blended-Learning-Format** angeboten, bei dem die Studierenden **zwei Präsenzstunden** pro Woche vor Ort und zwei weitere SWS selbstständig auf **Moodle** arbeiten.

Die Niveaustufen am ZFA entnehmen Sie bitte folgendem [Link](#).

### **Voraussetzung**

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d.h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#).

### **Vorkenntnisse**

Mind. erfolgreicher Abschluss der Kompetenzstufe B1/B2 Englisch *oder* A2/B1 Französisch oder eine Einstufung für die Kompetenzstufe B2 Englisch bzw. B1 Französisch bei Quereinstieg. **Eine Einstufung oder ein Leistungsnachweis in mindestens einer der Sprachen ist Voraussetzung und es müssen in jedem Fall sprachliche Kompetenzen in den beiden Sprachen vorhanden sein.**

### **Zu erbringende Leistungen**

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der bilingualen schriftlichen und mündlichen Abschlussprüfung (5 CP). Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

## **Lesen, Schreiben und Sprechen in mehrsprachigen Kontexten: In zwei Sprachen sprechen, in drei Sprachen schreiben, in vier Sprachen lesen? Die eigene Mehrsprachigkeit bewusst wahrnehmen und synergetisch im Studium nutzen**

Diese kompetenzorientierte 4-stündige multilinguale Veranstaltung wird niveauübergreifend angeboten (s. Details unter ‚Vorkenntnisse‘). Sie ist allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

### **Kompetenzen/ Inhalte**

In dieser Veranstaltung wird den Studierenden die Möglichkeit gegeben, zum einen die Hintergründe von Mehrsprachigkeit kennenzulernen, und zum anderen sich ihrer Mehrsprachigkeit bewusst zu werden und Wege kennenzulernen, diese zielstrebig im Rahmen des Studiums einzusetzen. Dabei spielen sowohl rezeptive Strategien beim Lese- und Hörverstehen als auch produktive Strategien beim Schreiben und Sprechen

eine Rolle. Im Umgang mit verschiedenen Sprachen – nicht nur mit solchen, die subjektiv ‚beherrscht‘ werden – sollen z.B. Ansätze und Vorgehensweisen der Interkomprehension erprobt, Recherchen in mehreren Sprachen zum Verfassen von einsprachigen Texten durchgeführt, andere Schriftsysteme erschlossen und das Interesse an weiteren Sprachen geweckt werden. Anhand von interaktiven Aufgaben, wie Interviews oder durch Selbsteinschätzungen und Checklisten, reflektieren die Studierenden ihre eigenen Erfahrungen im Bereich des fremdsprachlichen Lernens sowie ihrer individuellen Anwendung von Sprache(n) und erhöhen damit die Selbstwahrnehmung ihrer sprachlichen Kompetenzen. Die Veranstaltung besteht folglich aus einer Mischung von ‚Theorie und Wissen aufbauen‘, ‚Sprache lernen und Sprache anwenden‘, ‚Strategien kennenlernen und anwenden‘, ‚Sprachliches Wissen aufbauen‘, ‚Bewusstsein der eigenen Mehrsprachigkeit stärken‘ und ‚Wertschätzung gegenüber anderen Sprachen entwickeln‘. Schlussendlich sollen viele neue Erfahrungen im Umgang mit Sprache(n) gemacht werden, die die Studierenden anregen, die ihnen zur Verfügung stehende Sprachenvielfalt individuell zu nutzen bzw. weiter auszubauen. Zu jedem Thema werden Aufgaben bearbeitet und eigene ‚Produkte‘ erstellt, seien es Schreibtexte, Glossare, Mind-Maps o.a. Die erstellten Arbeiten werden in einem Portfolio gesammelt. Die Veranstaltung wird durch Moodle- und Online-Sitzungen ergänzt in denen die Studierenden selbstständig weiterführende Aufgaben bearbeiten, die die Präsenzsitzungen ergänzen oder fortführen. Diese Blended-Learning-Sitzungen wechseln sich mit den festen Präsenzsitzungen ab.

### **Voraussetzungen**

Für diese Veranstaltung ist *kein Einstufungstest* erforderlich!

### **Vorkenntnisse**

Mindestens 2 Fremdsprachen auf mindestens B1-Niveau, in Englisch vorzugsweise B2. Bitte schätzen Sie sich selbst ein: <http://www.zfa.ruhr-uni-bochum.de/niveau/stufen/index.html>

### **Zu erbringende Leistungen**

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiche Bearbeitung des Portfolios (5 CP). Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.